

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

### **Betreff**

„Stadt- und Ortsteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt“  
**Ottostraße 1: Generalsanierung**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom  
 07.08.2009

Anlagen  
 Lageplan  
 Planung (Auszüge)

### **Beschlussvorschlag:**

1. Von den Ausführungen der Verwaltung wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt, die Generalsanierung des Gebäudes Ottostraße 1 mit max. 90.400,-- € zu fördern.
3. Der Beschluss ergeht vorbehaltlich der Bewilligung entsprechender Zuwendungen zugunsten der Stadt Fürth.

## Sachverhalt

Das denkmalgeschützte Gebäude Ottostraße 1 liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Innenstadt“, Teilgebiet X „Westliche Innenstadt“.

Das spätklassizistische zweigeschossige Wohnhaus mit flachgiebeligem Mittelsalit und Satteldach, Sandstein wurde 1876/1877 von Johann Söhnlein erbaut. Der villenartige Bau wurde als repräsentatives Wohnhaus errichtet. Im Inneren erfolgten 1908 Umbaumaßnahmen für den Holzgalanteriewarenfabrikanten Trommeter.

Das Gebäude prägt den Kreuzungsbereich Ottostraße / Mathildenstraße auf Höhe des Stadtmuseums und damit auch den Zugangsbereich zur Fußgängerzone erheblich.

Das Gebäude weist erheblichen Sanierungsbedarf auf, u. a. undichte Stellen in der Dachhaut, Schimmelpilz und Wasserflecken an Wänden und Decken im Erd- und Obergeschoss, Braunfäule. Darüber hinaus besteht hinsichtlich sämtlicher Installationen erheblicher Modernisierungs- und Instandsetzungsbedarf, gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse bestehen im derzeitigen Zustand nicht.

Im Rahmen der Sanierung entstehen 281 m<sup>2</sup> gewerblich genutzte Räume (Gemeinschaftspraxis von Allgemeinarzt und Gynäkologie sowie Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin), ein Ausbau des Dachgeschosses (ca. 119 m<sup>2</sup>) erfolgt entgegen der eingereichten Planung nicht, die Kosten dafür sind in der Kostenberechnung nicht enthalten.

Die Sanierung erfolgt unter geringst möglichen Eingriffen unter Wahrung der denkmalwerten Bausubstanz.

Die förderfähigen Kosten der Generalsanierung belaufen sich auf **661.100,-- €**.

Vor dem Hintergrund der Bedeutung der Maßnahme für das Umfeld sowie der damit erzielten baulichen Aufwertung wird vorgeschlagen, das Vorhaben mit einem Sanierungszuschuss i. H. v. max. 90.400,-- € zu fördern.

Aufgrund der Fördermodalitäten des Programms „Stadt- und Ortsteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – die Soziale Stadt“ fließen 60 % (= 54.240,-- €) der durch die Stadt Fürth veranschlagten Mittel an diese zurück.

Finanzielle Auswirkungen		Jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten 90.400,-- €	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	bei Hst. 6108.9410	Budget-Nr. Im <input type="checkbox"/> Vvhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	<input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pflegler wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BvA

Fürth, 28.08.2009

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:

Tel.: